
Schmeisterschaften der FF Krottendorf

Die Freiwillige Feuerwehr Krottendorf veranstaltete am Sonntag, dem 5. März, am Reinischkogel für die Mitglieder der Wehr eine alpine Schmeisterschaft. Leider war die Schneelage nicht mehr am günstigsten und so konnte nur ein Slalom mit zwei Durchgängen gestartet werden. Die Teilnahme an diesem ersten Rennen im Rahmen der Feuerwehr war über Erwarten gut und waren alle Rennläufer mit großem Eifer bei der Sache. Nicht aktive Läufer bzw. Mitglieder der Wehr stellten sich als Funktionäre zur Verfügung und wurde die Konkurrenz mustergültig und ohne jeden Zwischenfall zu Ende geführt. Bei der anschließend im Gasthof Klugbauer durchgeführten Preisverteilung dankte Abschnittskommandant August Langmann allen Mitwirkenden für ihre Teilnahme an diesem sportlichen Bewerb und stellte fest, daß es der Leitgedanke der Wehrführung für dieses erstmalige Rennen war, daß ein sportlich gut durchtrainierter Mann in Verbindung mit dem nötigen Fachkönnen auch ein guter Feuerwehrmann sein muß. Der sportlichen Betätigung im Rahmen der Ausbildung wird auch in Zukunft besonders für die jüngeren Mitglieder der Wehr erhöhtes Augenmerk zugewendet. Mit Stolz nahmen nun die Sieger ihre Preise (die ersten Drei erhielten Plaketten und bis zum Zwölften wurden Ehrenpreise vergeben) von Abschnittskommandant Langmann und Hauptmann Rupprechter entgegen.

Nachstehend die Ergebnisse:

1. ex equo Feuerwehrmann Oswald Windisch und Oberfeuerwehrmann Josef Sommer jun., 58,1 Sekunden;
 3. Löschmeister Franz Windisch, 58,8;
 4. ex equo Brandmeister Anton Wiesinger jun. und Feuerwehrmann Robert Wonisch, 59,3;
 6. Feuerwehrmann Karl Wallner jun., 62,0;
 7. Oberfeuerwehrmann Raimund Wiesinger, 62,4;
 8. Feuerwehrmann Josef Eicherl, 66,4;
 9. Feuerwehrmann Ferdinand Lickl, 70,0;
 10. Feuerwehrmann Günther Reiner, 73,4 Sekunden.
-